

N°1/2022

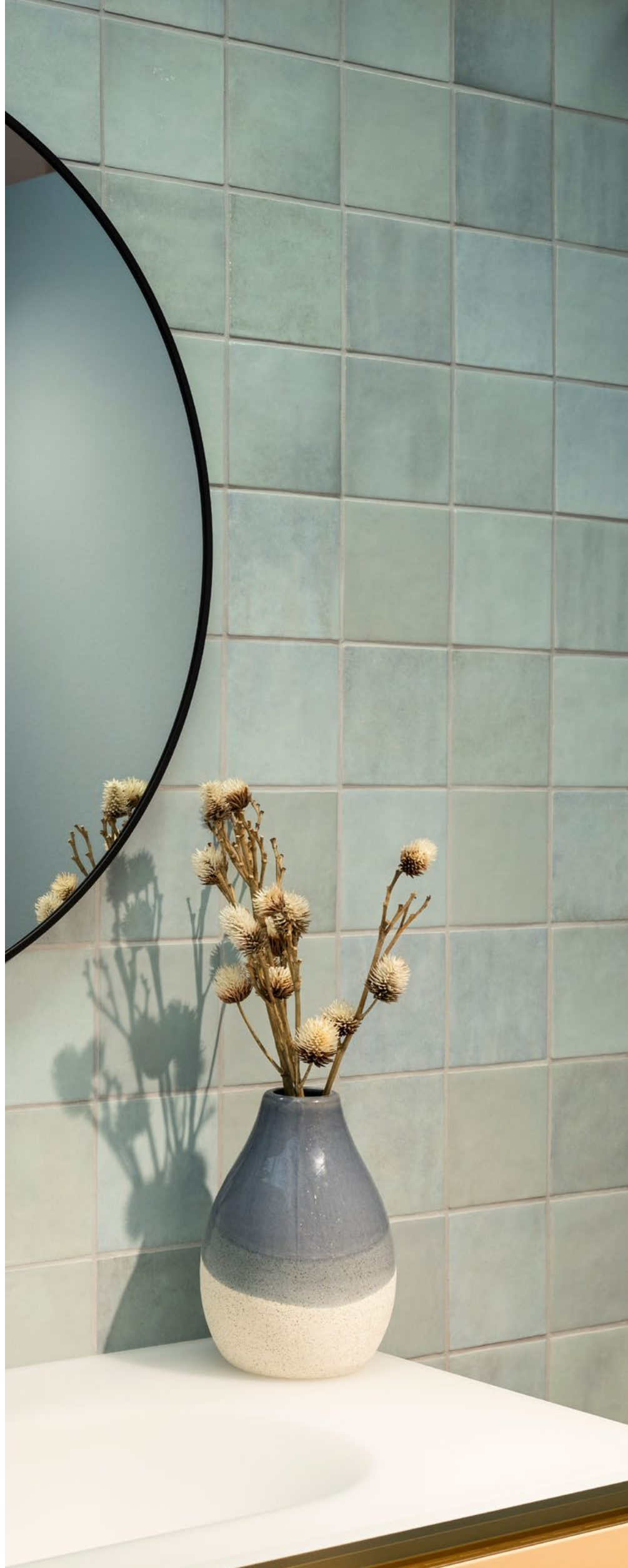
GANZ

Gut sortiert:
Das neue Keramik-
Sortiment 2022

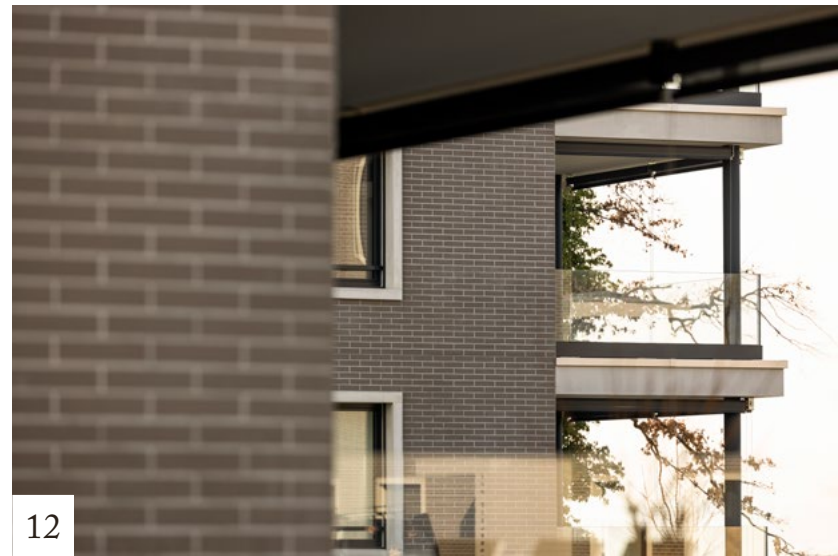
Fokus-Serie:
Geschäfte geschehen
zwischen Menschen

Klinker:
Ein moderner
Klassiker

Das Magazin der Ganz Gruppe



- 03 Editorial
- 04 News
- 05 Plättli Ganz AG – Bereich Keramik:
Ausstellung TERRASSEN & BALKONE
- 06 Plättli Ganz AG – Bereich Keramik:
Neue Sortimentsstruktur 2022
- 08 Saint-Gobain Weber AG:
Letzte Bauetappe im Bildungspark
- 10 Zuffelato & Wirrer AG:
Robuste Teppichplatten für Büroräume
- 12 Ganz Verlegearbeiten AG /
Plättli Ganz AG – Bereich Keramik:
Klinker – ein Klassiker für moderne
Fassaden
- 14 ITALCER SPA:
SOHO – NOHO
- 15 Enia Flooring International AG:
Matt, matter, LARIX!
- 16 Fokus:
GANZ-heitlich beraten
- 22 Emilceramica S.r.l.:
Sixty by Emilceramica



- 23 Bawart AG:
Willkommen bei unserer Vielfalt!
- 24 Plättli Ganz AG – Bereich Gebäudehülle/
Paul Bauder AG:
Photovoltaik und Dachbegrünung –
eine gute Kombination
- 26 Sievert AG:
«Ruck zuck Bad verputzt!»
- 27 Plättli Ganz AG – Bereich Baumaterial:
Handwerker-Center – alles aus einer Hand
- 28 Prefa (Schweiz) AG:
Gute Gründe für PREFALZ –
und nicht irgendetwas!
- 29 Wakol AG:
Schönheit und Schutz für die ganze Saison
- 30 Zuffelato & Wirrer AG:
Fugenloser Boden im Industriestil
- 32 RAK Ceramics GmbH:
Die hohe Kunst der Keramikfliese
- 33 Personelles
- 34 Jordan Suisse AG:
Designböden der besonderen Art
- 35 Unsere Partner



«Wenn der Wind der Veränderung weht, bauen die einen Mauern und die anderen Windmühlen.»

Chinesisches Sprichwort

Liebe Leserinnen und Leser

Mauern oder Windmühlen – ich entscheide mich definitiv für Windmühlen. Für mich sind Veränderungen Chancen, die sicherlich Risiken bergen, mich jedoch als Unternehmer antreiben, das Beste herauszuholen und meinem Team den nötigen Rückenwind zu geben.

Auch die Ganz Gruppe war in den letzten Monaten von Veränderungen in verschiedenen Dimensionen geprägt und ist es noch immer. So gab es zum Beispiel Umstrukturierungen, die interne Abläufe harmonisierten und unsere Kunden zufriedener machten. Des Weiteren gehörte die Sortimentsanpassung dazu, die unser Angebot erweiterte und aufwertete. Neue Kooperationen mit Partnern, Kunden und Lieferanten ermöglichten uns zudem vielseitige neue Projekte.

Es freut mich sehr, Ihnen unser aktuelles GANZ Kundenmagazin zu überreichen, das unseren eigenen Wandel aufgreift und dokumentiert. Insbesondere möchte ich Ihnen den Artikel «GANZ-heitlich beraten» aus unserer Fokus-Serie «Geschäfte geschehen zwischen Menschen» ans Herz legen. Hier gibt unser neu gegründetes Objektmanagement-Team einen persönlichen Einblick in seinen Alltag.

Ich bedanke mich für das Vertrauen, das Sie uns entgegenbringen, wünsche Ihnen viel Spass beim Lesen und freue mich auf Ihre Kommentare und Anregungen.



Ihr David Ganz, CEO/VRP

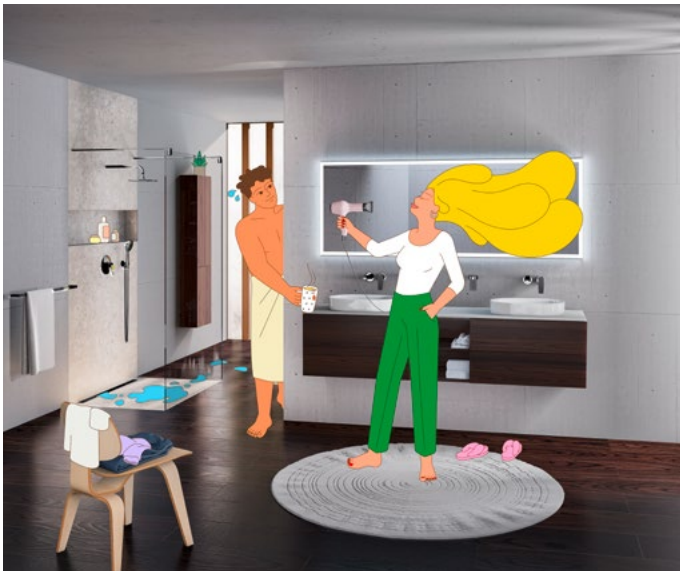


Impressum: 2 Ausgaben pro Jahr
Herausgeberin: Ganz & Co. AG,
 Simonstrasse 7–10, 9016 St. Gallen
 info@pgb.ch, pgb.ch
Projektleitung & Layout:
 Marketing Ganz Gruppe
Auflage: 8900 Exemplare
Bilder Umschlag: Raffael Soppelsa
Druck: Ruesch AG, Rheineck

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet.
Anmerkung: Die Beiträge in diesem Magazin entsprechen dem Leitfaden für die sprachliche Gleichstellung. Wird aus Platzgründen oder zur besseren Verständlichkeit nur die männliche Form verwendet, ist die weibliche Form immer mit eingeschlossen.

News

Plättli Ganz AG Zusammenarbeit mit Sanitas Troesch



Bad. Küche. Leben. – die neue Bildwelt von Sanitas Troesch.

Der Spezialist für Küchen & Bäder Sanitas Troesch und Plättli Ganz haben eine partnerschaftliche Zusammenarbeit vereinbart. Im Rahmen dieser Kooperation werden beide Unternehmen in ihren Ausstellungen am Standort St.Gallen die Produkte des Partners präsentieren. Ab Anfang 2023 wird Plättli Ganz in der Sanitas-Troesch-Niederlassung in Basel mit einer eigenen Ausstellung und einem Team vertreten sein. Auf diese Möglichkeit freuen wir uns sehr und sind überzeugt, dass unsere Kundinnen und Kunden von diesem ganzheitlichen Beratungserlebnis profitieren werden.

INFOS

Die Sanitas Troesch AG ist Teil der Saint-Gobain Gruppe und beschäftigt in der Schweiz über 1000 Mitarbeitende in insgesamt 22 Ausstellungen, 33 Sanitärshops und 6 Logistikzentren.



Plättli Ganz AG GANZ im Wandel

Nachdem im Dezember die Tilag AG mit ihrem Team komplett nach St.Gallen gezogen ist, war es im März so weit: Die Plättli Ganz AG, die Tilag AG und die Ganz Baumaterial AG fusionierten zu einer Handelsgesellschaft – der Plättli Ganz AG. Das breite Sortiments- und Dienstleistungsangebot bleibt unverändert bestehen.

Dank des Zusammenschlusses kann das Know-how unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter noch gewinnbringender für unsere Kunden und Partner eingesetzt werden. Die damit verbundene Zentralisierung verschiedener Aufgaben führt zu vereinfachten Abläufen und erhöht die Qualität unserer Dienstleistungen.

Stefan Tschumper

Seit Januar 2022 verstärkt Stefan Tschumper als Leiter Zentrale Dienste das Team der Ganz Gruppe. Der diplomierte Wirtschaftsinformatiker und Experte für Prozessmanagement war zuvor als Mitglied der Geschäftsleitung für den Bereich Zentrale Dienste im Hochbauamt des Kantons St.Gallen zuständig. Langjährige Berufserfahrung konnte er zudem durch seine Tätigkeiten bei der Swisscom unter anderem im Bereich Regulatory Accounting sammeln. Wir wünschen ihm viel Spass und Erfolg bei der Erfüllung seiner Aufgaben.

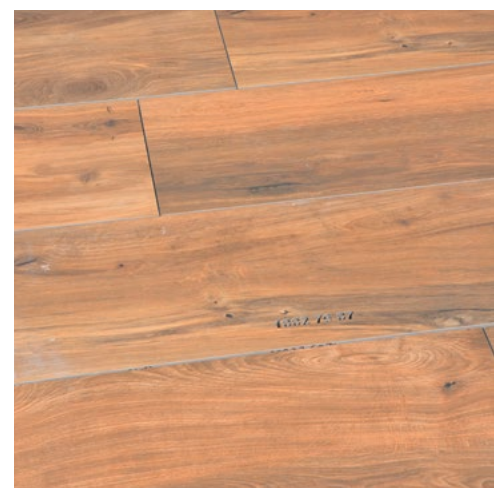


Ausstellung TERRASSEN & BALKONE

Jetzt ist der richtige Zeitpunkt, die Terrasse oder den Balkon fit für den Sommer zu machen. Die Plättli Ganz AG bietet in ihrer Ausstellung in St.Gallen Inspiration und Trends für die individuelle Gestaltung des Aussenbereichs.

Die Plättli Ganz AG heisst alle Besucher in ihrer Ausstellung TERRASSEN & BALKONE herzlich willkommen. Unter freiem Himmel wird Privatpersonen sowie Fachleuten aus den Bereichen Garten- und Landschaftsbau, Landschaftsarchitektur und Landschaftsplanung Inspiration für trendige Bodenbeläge rund um das Wohnen draussen geboten. Hat der Besucher einen Plattenfavoriten gefunden, notiert oder fotografiert er die auf den Platten vermerkte Artikelnummer. Anschliessend kann er sich in der Plättli-Ausstellung auf dem gleichen Areal gezielt beraten lassen.

Rechtzeitig zum Frühlingsstart liegt auch der aktuelle Katalog GANZ TERRASSEN & BALKONE vor. Er liefert wiederum viele Ideen und Anregungen, wie der Aussenbereich mit neuen und modernen Bodenbelägen verschönert werden kann. Die Produkte der Hausmarke GANZ GOLIATH® sind bereits ein fester Bestandteil des Sortiments. Sie punkten mit interessanten Optiken und bestem Preis-Leistungs-Verhältnis. Nebst dem aktuellen Sortiment an Feinsteinzeug-Platten enthält der neue Katalog auch wertvolle Informationen zu Unterkonstruktionen und dem dazu passenden Zubehör.



INFOS

Standort: Martinsbruggstrasse 65, 9016 St.Gallen
direkt beim Gallusmarkt

Zugangszeiten: Rund um die Uhr frei zugänglich – auch am
Wochenende

Beratungszeiten: Mo–Fr 8.30–12.00 Uhr / 13.00–17.30 Uhr
Sa 8.30–13.00 Uhr
Beratung auf Voranmeldung unter:
T +41 71 282 85 40

Online: Weitere Informationen rund um das aktuelle
Aussenplattensortiment finden Sie im
Katalog GANZ TERRASSEN & BALKONE.
Der Katalog ist ab sofort digital verfügbar.



plaettli-ganz.ch/unsere-kataloge



Neue Keramik-Sortimentsstruktur 2022

Die Sortimentsgestaltung ist ein herausfordernder und sich stetig entwickelnder Prozess, dem die Plättli Ganz AG besonders viel Aufmerksamkeit schenkt. Eine neue Organisation des gesamten Keramiksoriments ermöglicht es den Kundinnen und Kunden, das passende Produkt schneller zu finden.



Das Keramiksoriment ist die Grundlage und zugleich das Herzstück des Handels der Plättli Ganz AG. Die Vielfältigkeit der Keramikwelt ist ungebrochen und bietet Möglichkeiten wie nie zuvor. Deshalb bestand die grösste Herausforderung in der Festlegung eines Sortiments darin, aus der schier endlosen Zahl verschiedener Angebote erst einmal die passenden Designs für den Markt zu finden. Daraufhin galt es, das Sortiment in kundengerechte Kategorien einzuteilen.

Überarbeitete Struktur und Organisation

Das Sortiment der Plättli Ganz AG umfasst rund 1500 Boden- und Wandplatten diverser Hersteller. Um bei der

Vielzahl von Farben, Formen und Oberflächenoptiken den Überblick zu behalten, hat das Produktmanagement von Plättli Ganz eine komplett neue Struktur und Organisation in die Keramik-Produktpalette gebracht.

Sortiment in Kategorien

Zur besseren Übersicht wird das Keramiksoriment für den Innenbereich neu in Kategorien eingeteilt. Das Sortiment GANZ KLASSISCH bietet Keramik-Platten für jeden Anspruch und glänzt mit Produkten in zeitloser Ästhetik. Keramiken für den Bereich Design und Architektur werden in der Produktgruppe GANZ KREATIV zusammengefasst. Dieses Sortiment ist speziell auf die Bedürfnisse von Architekten ausgelegt und bietet Platten im modularen System. Die Kollektion GANZ EXKLUSIV umfasst ein breites Angebot an Keramik-Platten für den individuellen Stil. Hier präsentieren sich Platten in

DIE NEUE SORTIMENTSSTRUKTUR DER PLÄTTLI GANZ AG IM ÜBERBLICK



Das GANZ KLASSISCH Sortiment eignet sich hervorragend für sämtliche Innenräume, Terrassen und Balkone. Die qualitativ hochwertigen Platten in Beton-, Holz- und Natursteinoptik sind preiswert und zeichnen sich durch zeitlose Ästhetik sowie grosse Formatvielfalt aus.

Das GANZ KREATIV Sortiment ist auf die Interessen von Architekten und Planern ausgerichtet. Das umfassende Programm bietet die ausgezeichnete Möglichkeit, Boden- und Wandbeläge in vielfältigen Designs zu gestalten.

Das GANZ EXKLUSIV Sortiment beinhaltet eine breite Auswahl unterschiedlicher Formate, Farben und Stilrichtungen. Neuste Trends und originelle Dekore inspirieren – der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt.

Unser GANZ TERRASSEN & BALKONE Katalog präsentiert zahlreiche Feinsteinzeug-Platten für den Aussenbereich. Das Sortiment wird durch Unterkonstruktionen und das passende Zubehör ergänzt.



* Der Katalog GANZ EXKLUSIV steht voraussichtlich ab Sommer 2022 zum Download bereit.

unterschiedlichsten Farben, Formen und Stilrichtungen sowie die neusten Trends.

Ergänzt wird das Sortiment durch das Angebot von GANZ TERRASSEN & BALKONE mit Feinsteinzeug-Platten für den Aussenbereich sowie durch Produkte der starken und preiswerten Hausmarke GANZ GOLIATH®.

Neue Produktkataloge

Die neue Sortimentsstruktur findet ihre Anwendung auch in den vier neuen Produktkatalogen der Plättli Ganz AG, welche in einem einheitlichen und prägnanten Design erstrahlen. Mit grosszügigen Bildern und informativen Tabellen wurde auch in der inhaltlichen Gestal-

tung viel Wert auf Struktur und Übersicht gelegt, damit der Nutzer sein Produkt gezielt und schnell findet.

Die Kataloge GANZ KLASSISCH und GANZ TERRASSEN & BALKONE liegen in gedruckter Form in den Ausstellungen zum Mitnehmen bereit. Zudem sind alle Kataloge auch online auf der Website von Plättli Ganz erhältlich.

INFOS

Möchten Sie in aller Ruhe in einem unserer Kataloge stöbern? Ihr persönliches Exemplar steht auf unserer Website zum Download bereit.
plaettli-ganz.ch/unsere-kataloge





Letzte Bauetappe im Bildungspark

Der Schweizerische Plattenverband SPV baut sein Kompetenzzentrum in Dagmersellen aus. Gleichzeitig öffnet er seine Tore für andere Berufsgruppen. Ein Vorzeigebjekt für Plattenleger.

Dazu hat der Verband einen Neubau erstellt, der gleich mehrere langjährige Bedürfnisse abdeckt: mehr Gästezimmer und Seminarräume, ein attraktives Foyer, Sport- und Freizeitmöglichkeiten, Büros und eine verbesserte Verpflegungsinfrastruktur. Gleichzeitig werden bestehende Bereiche komplett saniert und Räume umgenutzt. Die Lehrlingsunterkunft wurde im Herbst bezogen; die letzten Umbauarbeiten am Bestand werden voraussichtlich im Sommer 2022 abgeschlossen sein. Beeindruckende 5500 m² bzw. 80 t unterschiedliche Plattenarten zieren Fassade, Wände und Böden des Anbaus, und etliche Quadratmeter kommen im Rahmen der Renovierungsarbeiten noch hinzu.

Das Projekt zeigt exemplarisch auf, was mit Wand- und Bodenplatten möglich und wozu das Verlegehandwerk

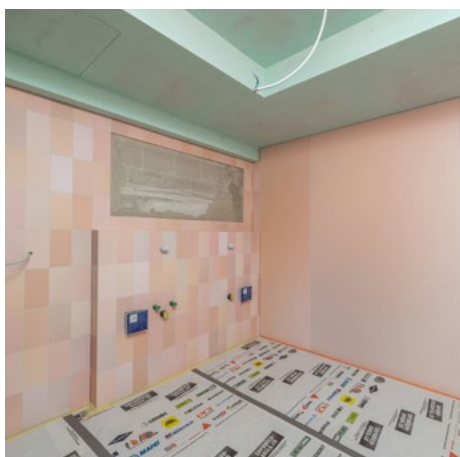
fähig ist. Als langjährige Partnerin des SPV hat die Saint-Gobain Weber AG dieses wegweisende Vorhaben mit Schweizer Plattenlegersystemen und Know-how unterstützt.

Respekt vor dunkler Keramik

Schon die Fassade ist ein Blickfang. Sie besteht aus dunkel glasierten, vertikal applizierten Keramikriemchen. Die keramische Fassade ist erstklassiger Witterungsschutz, äusserst langlebig und wartungsfreundlich. Sämtliche organisatorischen und technischen Details wurden zwischen Verarbeiter, Architekt und Systemhalter ausführlich vorbesprochen. Eine gute Woche nahmen allein die Einteilung und das Anzeichnen der Fassadenflächen in Anspruch, bevor jedes einzelne von insgesamt 30 000 Riemchen fachgerecht versetzt wurde. Die von

AUF EINEN BLICK

Objekt:	Bildungspark, Dagmersellen	Verwendete Produkte:	AWD-System:
Raumprogramm:	Hotelzimmer, Seminarräume, Büros, Gastronomielogistik	(Auszug)	Marmoran CERAMO-Robusto
Baujahr:	2021		Grundierung:
Bauherrschaft:	Schweizerischer Plattenverband SPV		weber grund rapid
Architekt:	Amberg Architekten AG, Sursee		Klebemörtel:
Fassadenbauer:	Comasi Fassaden- und Gipsarbeiten GmbH, Hünenberg		weber masterflex 2 (Fassade)
Plattenlegearbeiten:	ARGE Föhn Platten AG, Brunnen, und Muheim Keramik AG, Weggis (Fassade)		weber 2000 flor-flex bzw. weber tras forte (Keramik innen)
	Keramik Allenbach AG, Hünibach (Aula, Foyer)		Fugenmörtel:
	A. Blatter AG, Bern (Gäste-/Badezimmer)		weber FM K20 (Fassade)
Keramiklieferanten:	Vande Moortel, B-Oudenaarde		weber FM A10 (Keramik innen)
	Deutsche Steinzeug Schweiz AG, Stans		Abdichtungssystem:
	Florim Ceramiche S.p.A. SB, I-Florano		weber Superflex D1
			weber DB120
			weber DEC innen und aussen
			Silikon:
			weber Silikon K+N Plus matt
		Fotos:	Saint-Gobain Weber AG, Baden-Dättwil
		Autor:	Andreas Stettler



«Wir sind das Aushängeschild des Plattenlegerhandwerks. Entsprechend hoch waren unsere Ansprüche an die Ausführungsqualität.»

Martin Bürgler, Projektleiter Technik SPV

Weber dimensionierten Verlegfelder ermöglichen genügend Dilatation bei den zu erwartenden Temperaturschwankungen.

Raumhohe Grossformate erforderten Fingerspitzengefühl

Ebenfalls nicht alltäglich und anspruchsvoll im Handling waren die grossformatigen glasierten Feinsteinzeugplatten (120 x 240 cm), welche eine Längswand des Foyers und Korridors sowie die angrenzende Aula zieren. Eine sehr delikate Aufgabe. «Drei unserer Männer waren jeweils erforderlich, um jede einzelne Platte mit speziellen Saugnapfwerkzeugen zu heben und zu positionieren», erklärt Tim Bohren von der A. Blatter AG. Der Foyer-

boden besteht aus kleinformatigen Pflasterklinkern, auch Holländersteine genannt, die den rustikalen Charakter des Vorplatzes im Inneren fortsetzen. In den Gäste- und den Badezimmern der bereits eröffneten Lehrlingsunterkunft kamen ebenfalls Grossformate zum Einsatz, während in den Treppenhäusern, Korridoren und Schlafzimmern Mittelformate in wechselnder Farbe verbaut sind. Vertikal verlegt, bilden sie den unteren Wandabschluss, wie man das zu Grossmutter's Zeiten mit einer Holztafelung machte. Der Boden aus Feinsteinzeugplatten in Graubraun-Tönen und leicht strukturiert zieht sich praktisch durch den gesamten Neubau, von der Aula über die Aufenthaltsräume bis in die Treppenhäuser und Korridore des Gästetrakts.

INFOS

Saint-Gobain Weber AG
Täferstrasse 11b
5405 Baden-Dättwil
ch.weber



Robuste Teppichplatten für Büroräume

Die BWB-Altenrhein AG hat sich bei ihren neuen Büroräumen für Teppichplatten entschieden. Sie sind robust und lassen sich mit wenig Aufwand einzeln austauschen, sollten sie beschädigt sein.

Die BWB-Altenrhein AG führt elektrolytische und chemische Oberflächenbehandlungen von Aluminium aus, beispielsweise dekorative Vorbehandlungen und Färbefahrer für die Architektur oder die Oberflächenveredelung für Industrie und Luftfahrt. Im Mai 2021 hat das Unternehmen ein knapp 80 Jahre altes Bürogebäude gekauft und renoviert.

Für stark beanspruchte Böden

Im Rahmen der Renovation hat die Zuffelato & Wirrer AG zwei Grossraumbüros, vier Sitzungszimmer und fünf kleinere Büros mit Teppichplatten ausgestattet. «Die

langlebigen Teppichplatten sind für stark beanspruchte Böden wie in Büros ideal. Die Platten haben den Vorteil, dass sie problemlos ausgetauscht werden können, sollte ihre Oberfläche abgenutzt oder beschädigt sein», sagt Marco Engeler, Leiter Belägeabteilung bei Zuffelato & Wirrer. «Fugen sind nur direkt nach dem Verlegen sichtbar.» Die Teppichplatten sind in zahlreichen Grössen, Formen, Farben und Mustern erhältlich.

Der rote Teppich empfängt Kunden

Für die Büros hat die BWB-Altenrhein AG den Farbton «Basalt» gewählt. «Dank der Musterung ist der Teppich



Flecken gegenüber nicht heikel», sagt Susanne Hengartner, Leiterin Finanzen & Human Resources. Von der Tür des Haupteingangs bis zum Empfang fallen rubinrote Teppichplatten ins Auge. «Das ist der rote Teppich, den wir für unsere Kunden ausrollen», erklärt Susanne Hengartner mit einem Augenzwinkern und fügt hinzu: «Das Rot bezieht sich auch auf unser Logo.»

«Die langlebigen Teppichplatten sind für stark beanspruchte Böden wie in Büros ideal.»

Marco Engeler,
Leiter Belägeabteilung bei der Zuffelato & Wirrer AG

Vinylbelag im Aufenthaltsraum

Im Erdgeschoss des Bürogebäudes befindet sich der Aufenthaltsraum. Da dort dreckige Arbeitsschuhe ein und aus gehen, muss der Boden strapazierfähig und feuchtigkeitsbeständig sein. Die Wahl der BWB-Altentrhein AG fiel auf einen Vinylbelag. «Er sieht aus wie ein Parkettboden», freut sich Susanne Hengartner. Im Vergleich zu Parkett ist Vinyl jedoch pflegeleichter, da er nicht mit Öl oder Ähnlichem behandelt werden muss – saugen und feuchtes Wischen reichen aus.

Vorgängige Bodensanierung notwendig

Das Gebäude aus dem Jahr 1943 wies mehrere Boden-Untergründe auf, die Zuffelato & Wirrer entfernen musste. Anschliessend bereitete die Spezialistin für Bodenbeläge den Untergrund fachmännisch auf und verlegte die Teppichplatten Eck auf Eck. Weitere Verlegemuster wie Schachbrett oder Fischgrat sind ebenfalls möglich. Im Oktober bzw. November 2021 hat Zuffelato & Wirrer der Bauherrschaft die Böden in den beiden je rund 400 m² umfassenden Geschossen übergeben.

BAUFAKTEN

Objekt:	Bürogebäude mit Aufenthaltsraum
Auftrag:	Teppichplatten und Vinylbelag
Bauherrschaft:	BWB-Altentrhein AG
Material:	– 530 m ² Teppichplatten, Basalt und Rubin, 50×50 cm – 170 m ² Vinylflex Booster DryBack – 3 Schmutzschleusen Coral Classic
Verlegeart:	– Teppichplatten mit Haftfixierung – Vinylbelag verklebt
Projektleitung:	Marco Engeler





Überbauung «Neu See Land» in Rorschacherberg: Unglasierter Klinker in dezemtem Steingrau macht die Fassade ruhig.

Klinker – ein Klassiker für moderne Fassaden

Klinker ist ein zeitloser Klassiker für Fassaden. Und er bietet weit mehr als natürliche Ästhetik. Das beweist die moderne Überbauung «Neu See Land» in Rorschacherberg.

Unmittelbar am Seeufer der Gemeinde Rorschacherberg hat Carl Kopp ab Ende des 19. Jahrhunderts in seiner Fabrik Stickereien veredelt. Im Jahr 2010 ist die Textilfabrik aufgegeben worden. Seit Herbst 2021 stehen 4 Mehrfamilienhäuser mit 34 Eigentumswohnungen an dieser exklusiven Lage. Der Hauptbau und ein Teil des Hochkamins der ehemaligen Textilfabrik bleiben als Zeitzeugen jedoch erhalten.

Der Klinker macht sich beliebt

Die vier Mehrfamilienhäuser tragen eine Klinkerfassade, die in den vergangenen Jahren an Beliebtheit gewonnen hat. «Gegenüber einer verputzten Fassade hat sie zahlrei-

che Vorteile», sagt Boris Schedler, Geschäftsführer der Ganz Verlegearbeiten AG, welche die Fassade der Überbauung erstellt hat. «Die Klinker aus Ton sind witterungsbeständig, säurefest, schmutzunempfindlich, langlebig und zeitlos.» Ein weiteres Plus sind der effektive Schall- und der natürliche Brandschutz.

Fassade mit persönlicher Note

Waren Klinkerfassaden früher hauptsächlich rot, bieten sie heute eine enorme Auswahl bei Optik und Oberfläche. Bei diesem Projekt hat sich die Bauherrschaft für unglasierten Klinkerstein in steingrau entschieden. Das dezente Steingrau macht die Fassade ruhig. Gleichzeitig

wirkt sie lebendig, weil kein Stein dem anderen gleicht. «Klinker verleiht jeder Fassade eine persönliche Note», erklärt Boris Schedler.

Wärmedämmverbundsystem reduziert die Heizkosten

Der Klinkerbelag ist die äussere Schicht, also die «Haut» der Fassade. Darunter verbirgt sich eine Isolationsschicht aus Steinwolle, deren Platten mit Schraubdübeln im Beton verankert sind und mit einem Spezialmörtel überspachtelt und mit einem Glasfasernetz armiert werden. Das gesamte System wird als WDVS (Wärmedämmverbundsystem) bezeichnet und wurde in Zusammenarbeit mit der Firma GEFA aus Romanshorn erstellt.

Vielfältiges Platten- und Fliesensortiment

Ganz Verlegearbeiten hat nicht nur die Klinkerfassade erstellt, sondern auch Feinsteinzeug-Platten in den Treppenhäusern verlegt. Vor allem aber hat sie 33 Wohnungen mit Platten und Fliesen in unterschiedlichen Farben, Formaten und Oberflächenoptiken ausgestattet. Die Lieferantin Plättli Ganz AG hat sich flexibel gezeigt bei den persönlichen Wünschen der Eigentümerinnen und Eigentümer: Wohnzimmer, Bäder, Küchen und ganze Wohnungen sind individuell besprochen, bemustert und offeriert worden. Die Inneneinrichtung der Überbauung «Neu See Land» zeigt eindrücklich die Produktvielfalt der Plättli Ganz AG.



BAUFAKTEN

Objekt:	«Neu See Land»: 4 Mehrfamilienhäuser mit 34 Eigentumswohnungen, Rorschacherberg
Auftrag:	– Wärmedämmverbundsystem WDVS mit Klinker – Individuelle Innenausstattung Eigentumswohnungen
Bauherrschaft:	Selectivbau AG c/o THOMA Immobilien Treuhand AG
Material Fassade:	Klinkerstein unglasiert, 60×250×11 mm, steingrau
Projektleitung:	Fassade: Sandro Boppart Innenausstattung: Thomas Frischknecht
Architekt:	Bereuter Architekturbüro AG, Rorschach
Bauleitung:	Gantenbein + Partner AG, St.Gallen



Die Wohnungen der Überbauung wurden individuell mit Platten aus dem Sortiment der Plättli Ganz AG ausgestattet.

SOHO – NOHO

Zwei neue Serien aus der Familie Brick Generation von Ceramica Rondine, die es in sich haben. SOHO, modisch und mutig wie der New Yorker Stadtteil, ist die neue Wandverkleidung: glänzend, nicht perfekt und mit kräftigen Farben.

NOHO, raffiniert wie ein modisches Accessoire, das den Look vervollständigt. Mutig oder klassisch lässt sich dieses matte Riemchen vielfältig kombinieren.

Formen und Farben mischen, Kombinationen und Kontraste erstellen, um alle Anforderungen zu erfüllen und immer einzigartige Umgebungen zu schaffen. So wurde die Inspiration von Ceramica Rondine geboren.

Die farbigen Brick-Verkleidungen der Neuheiten SOHO und NOHO passen hervorragend zu den Bodenkollektionen Manhattan, Volcano und Loft. Der perfekte Mix & Match ist entstanden zwischen Boden- und Wandfliesen und zu jeder Umgebung im Innen- und im Aussenbereich.

Lassen Sie sich inspirieren von der glänzenden SOHO im Format 6/25 cm und der stilvollen matten NOHO im Format 6/25 cm. Beide Serien sind in acht verschiedenen Farbtönen erhältlich. Mit dieser Auswahl treffen Sie jeden Geschmack und Lifestyle.

INFOS

ITALCER SPA, Via Emilia Ovest 53/A, IT-42048 Rubiera (RE)
gruppoitalcer.it



SOHO NOHO White
mit Boden Manhattan



Matt, matter, LARIX!

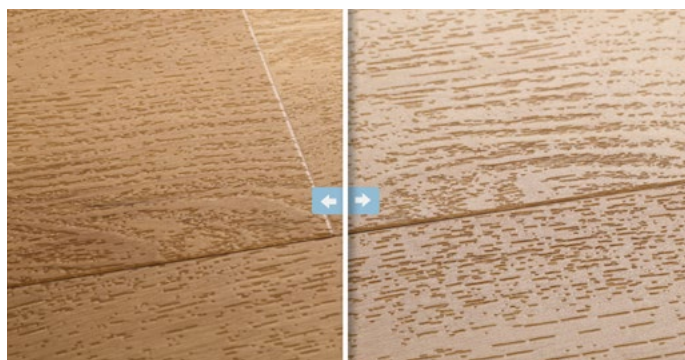
Designbelagskollektion
DUPLEX XXL LARIX
Farbe Oak nature

Die neue Kollektion DUPLEX XXL LARIX revolutioniert die Designbelags-Optik. Der Look verblüffender Originaltreue verbunden mit modernster Technologie macht LARIX zur echten Weltneuheit!

Dank eines um 50% reduzierten Glanzgrads überzeugt LARIX durch eine eindrucksvolle SUPER-MATT-Optik. Die fünf Eichen- und vier Steinoptiken wirken auf dem XXL-Format mit Synchronpore besonders eindrücklich. Zudem überzeugt die Kollektion durch modernste Technik wie die «innovative light ABA»-Technologie, Gewichtsoptimierung und der aussergewöhnlichen

Kombination einer XXL-Diele mit einer Länge von über 1,80 m und Synchronpore.

- Weltneuheit mit SUPER-MATT-Optik
- XXL-Format mit Synchronpore
- «Innovative light ABA droplank®»-Technologie
- Vierseitige Microfase
- Wasserunempfindlich



Die bahnbrechende SUPER-MATT-Technologie revolutioniert die Designbelags-Optik! Mit über 50% reduziertem Glanzgrad katapultiert Enia MATT auf das nächste Level.

Die SUPER-MATT-Optik verspricht einen aufsehenerregend echten Look, den selbst Bodenbelagsprofis nur sehr schwer vom Vorbild aus der Natur unterscheiden können. Die revolutionäre Technik lässt die neun Dekore wie echtes Holz oder Stein wirken.

INFOS

Enia Flooring International AG
Wermatswilerstrasse 8, 8610 Uster
T +41 55 410 30 89
enia-flooring.swiss

enia
room for inspiration

GESCHÄFTE GESCHEHEN ZWISCHEN MENSCHEN

Bei der Ganz Gruppe steht der Kunde im Zentrum. Wir kümmern uns um seine Bedürfnisse, indem wir ihm die richtige Lösung dafür bieten, verbunden mit attraktiven Dienstleistungen.

Geschäfte geschehen zwischen Menschen – auch bei der Auswahl des geeigneten Produkts für ein Bauprojekt.



GANZ- heitlich beraten

Text: Annika Hug | Bilder: Raffael Soppelsa

Seit Januar 2022 werden in erster Linie Architekten, aber auch Planer, Generalunternehmen und Immobilienfirmen intensiv von vier Objektmanagern der Plättli Ganz AG betreut. Sie gewährleisten die individuelle fachliche Beratung von der Idee über die Bemusterung bis zur definitiven Auswahl des Materials für ein Bauprojekt.

Im Rahmen unserer Fokus-Serie berichten wir in dieser Ausgabe über die tägliche Arbeit unserer Objektmanager Michael Viertler, Karl-Heinz Fischer, Sergio Vitto und Rino Steiger. Anhand von fünf Schauplätzen erfahren Sie, wo und auf welche Art Geschäfte zwischen Menschen geschehen.



Fachkundige Beratung und stilsichere Bemusterung durch Robert Fürer.

Schauplatz 1:

ATTRAKTIVE KUNDENEVENTS

Die Plättli Ganz AG veranstaltet regelmässig Events für ihre Kunden. «Die Veranstaltungen bieten immer ein attraktives Programm», sagt Architekt Johannes Götz. «In der Branche ist bekannt, dass man an solchen Events eine gute Mischung aus Unterhaltung, persönlichem Austausch, Produktvorstellung und schönen Eindrücken erwarten kann.»

Die Objektmanager bauen bei solchen Gelegenheiten ihr Netzwerk aus und pflegen ihre Kontakte. Das, so Johannes Götz, führe dazu, dass er später sehr gern zum Telefon greife, wenn er eine Beratung oder Unterstützung bei der Auswahl von Produkten benötige.

Schauplatz 2:

BAUBLATT INFOMANAGER – DIGITAL INFORMIERT

Der Baublatt Infomanager ist eine Datenbank für Bauobjekte und unterstützt die Objektmanager bei der Akquisition von Aufträgen. «Die individuell festgelegten Filter liefern täglich neue Informationen zum Stand von 150 bis 200 Bauprojekten, welche jeder von uns überwacht», verrät Michael Viertler. Um die Übersicht zu behalten, ist eine gute Organisation wichtig. Geschäfte zwischen Menschen geschehen dann, wenn die Objektmanager einen Bauverantwortlichen kontaktieren, um ihm das passende Produkt oder eine Auswahl für sein Bauprojekt anzubieten.

Schauplatz 3:

FACHKUNDIGE BERATUNG UND STILSICHERE BEMUSTERUNG

Ist der Kunde interessiert, besuchen die Objektmanager den entsprechenden Entscheidungsträger in seinem Büro. «Wir zeigen ihm Muster, besprechen die Möglichkeiten, diskutieren Varianten und bieten technische und gestalterische Unterstützung bei der Wahl von keramischen Wand- und Bodenbelägen», erklärt Karl-Heinz Fischer. Dazu benötigen die Objektmanager umfassende Kenntnisse der Eigenschaften, der Farben und der Anwendungsmöglichkeiten von Platten sowie ein Flair für Inneneinrichtungen. Über beides verfügen auch die Beraterinnen und Berater in der Ausstellung von Plättli Ganz, wo ebenfalls Bemusterungen stattfinden.



Unsere Fachberater für Wand- und Bodenbeläge in der Ausstellung St. Gallen: Verena Fuster, Christoph Höpli, Julie Schomberg und Robert Fürer.



Fachberater Robert Fürer und Objektmanager Michael Viertler stimmen sich für die Bemusterung einer Überbauung ab.

Schauplatz 4:

DIE AUSSTELLUNG – MIT GUTEM GEFÜHL EINE ENTSCHEIDUNG TREFFEN

«In den Ausstellungen der Plättli Ganz AG in St. Gallen, Schaan, Schindellegi oder Wallisellen finden Architekten, Planer, Generalunternehmer, Immobilienfirmen, aber auch Private eine vielfältige Welt von Keramik-Platten für Bad, Küche, Wohn- und Schlafzimmer vor», sagt Sergio Vitto. Sie können Haptik und Optik einer Platte studieren, Alternativen prüfen, Neuheiten entdecken und neue Ideen entwickeln. Rino Steiger und Johannes Götz trafen sich in der Ausstellung in Schaan (LI). Der Architekt hatte einige Ideen für Platten, aber «der Volltreffer» war noch nicht dabei. «In der Ausstel-

«Unser Ziel in der Ausstellung war, bei der Plattenauswahl etwas preislich Attraktives zu finden, was natürlich und zeitlos aussah, für die Einsatzbereiche tauglich war und insgesamt eine wohlige Atmosphäre in unser Projekt bringen sollte. Dieses Ziel haben wir erreicht.»

Johannes Götz, Architekt
aix architects truog ag, Bendern (LI)
truog.li

lung mit ihrer grossen Auswahl an Musterplatten und im Gespräch finden sich meist erst die richtigen Lösungsansätze. Oberflächen, Farbtöne, Plattenformate und Verlegemuster sind hier deutlich besser zu erfahren und zu beurteilen. Ein Material wird erst beim echten Sinnes-

eindruck in all seinen Facetten wahrnehmbar», meint Johannes Götz.

Die Aufgabe der Objektmanager ist es, den Überblick über die Anforderungen des Kunden und die Optionen im Sortiment zu behalten. Sie müssen sich in das Projekt und in die Vorstellungen ihrer Kunden hineindenken und auf deren Wünsche eingehen. «Dank Materialmustern sowie Rino Steigers Geduld, seiner Offenheit und seiner Fachkenntnis haben wir mit einem guten Gefühl genau die richtige Platte für unser Bauobjekt gefunden», freut sich Johannes Götz.

Schauplatz 5:

INSZENIERUNG AUS DEM KERAMIK-ATELIER

Hat die Kundschaft besondere Wünsche, kommt das Keramik-Atelier ins Spiel. Peter Etter fertigt ein (grossflächiges) Muster an und inszeniert so die Ideen von Kunden – eine besondere Dienstleistung der Plättli Ganz AG. Der Fachmann stützt sich dabei auf Informationen des Objektmanagers: Art der Platte, Verlegeart, Fugenfarbe, Fugengrösse usw. Das Muster liefert einen Eindruck, wie das Einzelprodukt im Verbund wirkt.

Blick in die Zukunft:

Ist das Produkt der Plättli Ganz AG in der Ausschreibung zu einem Bauprojekt erfasst, hat der Objektmana-



Eine besondere Dienstleistung: Peter Etter fertigt ein spezielles Muster in seinem Keramik-Atelier in St. Gallen an.

ger seinen Auftrag erfolgreich abgeschlossen. Die aktive Beratung und Betreuung durch unser Objektmanagement-Team ist aber nur eine von vielen Massnahmen, mit denen die Ganz Gruppe ihren Kundenservice verbessern möchte.



«Geschäfte geschehen zwischen Menschen: Wir optimieren, um unsere Kunden zu begeistern.»

David Ganz, CEO Ganz Gruppe

Im März 2022 haben sich unsere drei Handelsfirmen Plättli Ganz AG, Tilag AG und Ganz Baumaterial AG unter dem Namen Plättli Ganz AG zusammengeschlossen. Unsere Kunden beziehen unsere Produkte künftig aus einer Hand, was ihren Prozess deutlich vereinfacht.

Des Weiteren werden wir zeitnah unser Ausstellungskonzept überarbeiten und nebst dem Standardsortiment künftig stärker auf Trends sowie spezielle Produkte eingehen.

IHRE OBJEKTMANAGER FÜR KERAMIK

SERGIO VITTO

Bereichsleiter Ausstellungen & Objektmanagement



T +41 79 623 76 43
s.vitto@plaettli-ganz.ch

«Ich habe die neue Abteilung «Objektmanagement» aufgebaut und werde sie zusammen mit unseren Objektmanagern weiterentwickeln. Das Ziel ist, künftig nicht nur auf Platten zu fokussieren, sondern das Sortiment der Ganz Gruppe ganzheitlich zu verkaufen.»

MICHAEL VIERTLER

Objektmanagement



T +41 79 458 13 33
m.viertler@plaettli-ganz.ch

Zuständigkeit:
St.Gallen, Thurgau, Appenzell

«Technisch anspruchsvolle Objekte begeistern mich, beispielsweise ein Schwimmbad oder eine Keramikfassade. Dafür müssen zahlreiche Produkte und Formstücke bestimmt werden.»

RINO STEIGER

Objektmanagement



T +41 79 417 50 05
r.steiger@plaettli-ganz.ch

Zuständigkeit:
Liechtenstein, Glarus, Schwyz, Schindellegi, Rheintal, Walensee, Graubünden

«Mich reizen Projekte mit unterschiedlichen Anforderungen an die Keramik – wenn für ein Objekt z.B. Lösungen für die Aussenbeläge, für das Treppenhaus und für Wohnungen gefordert sind.»

KARL-HEINZ FISCHER

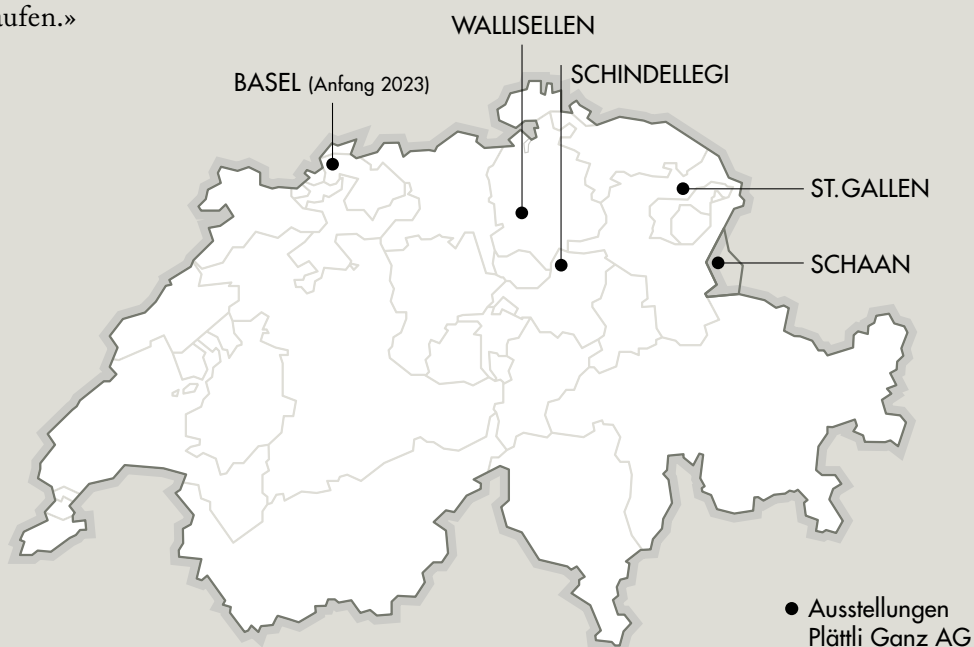
Objektmanagement



T +41 79 206 98 86
k.fischer@plaettli-ganz.ch

Zuständigkeit:
Zürich, Aargau

«Besonders spannend fand ich ein Projekt mit einem japanischen 3D-Mosaik, das eigens für dieses Objekt fassadentauglich produziert wurde und vor der Freigabe des Systemherstellers mehrere Eignungstests bestehen musste.»





SIXTY BY EMILCERAMICA

Die Kollektion interpretiert die Schönheit des Naturmaterials Ton und verbindet ein modernes Design mit überlegenen Leistungsmerkmalen.

Sixty ist die Kollektion zur Feier der 60 Jahre des Unternehmens und eine Rückkehr zum Rohstoff par excellence – Ton – im zeitgemässen Stil und mit grossem Gestaltungspotenzial. Charakteristisch für Sixty sind materialbetonte Oberflächen mit ausgeprägt haptischem Flächenbild. Die 7 Farbstellungen strahlen Natürlichkeit aus und zeugen von Raffinesse: Fango, Cielo, Salvia, Talco, Antracite, Cenere und Sabbia.

Angeboten wird die Kollektion in der Version Fondo (Grundfliese), die durch natürliche Strukturen und eine starke Rutschhemmung dank SilkTech gekennzeichnet ist, sowie in der Version Timbro (Stempel), deren Oberfläche durch eine Tiefenoptik geprägt ist, die zu originellen, kreativen Kompositionen anregt.

Das Konzept Sixty wird durch Sechseckformate Esagona und Minibricks abgerundet, die in den 7 Farben und zusätzlich in Nero Assoluto erhältlich sind, welches der gestalterischen Freiheit noch mehr Spielraum einräumt.



Aus dem Zusammenspiel von Material, Farben und Formen geht eine authentische, puristische Kollektion hervor. Eine Hommage an die Emilgroup, die dank des modernen Designs und der technischen Performances ihrer Kollektionen hohes Ansehen genießt und weltweit die Vorzüglichkeit des Made in Italy vertritt. Für jede architektonische

Anforderung in puncto Feinsteinzeug kann das Unternehmen mit einer passenden Lösung aufwarten: von Flächenbelägen für In- und Outdoor über hinterlüftete Fassaden bis hin zu Einrichtungselementen, die zugleich kreativ und funktionell sind.

INFOS

Emilceramica S.r.l.
Via Ghiarola Nuova n. 29
IT-41042 Fiorano Modenese
emilgroup.com

Willkommen bei unserer Vielfalt!

Wir lieben das Spezielle und das Besondere im Holzfussbodenbereich – und bieten eine grosse Vielfalt an Tafelböden, Fischgrat und Schlossdielen.



Unsere hauseigene Tischlerei ermöglicht verschiedene Holzartenkombinationen und die Erfüllung von besonderer Designs im Tafelbodenbereich.

Es gibt für alle Anforderungen den passenden Tafelboden. Bei diesem Bauvorhaben wurde unser Tafelboden bewusst auf «alt» gemacht, um ein historisches Flair zu versprühen.

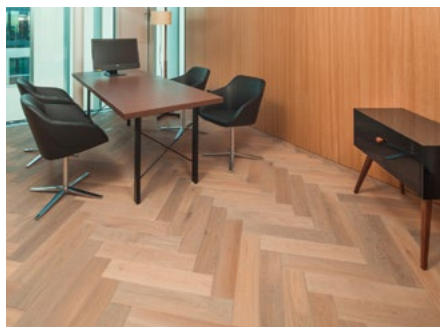


Der Fischgrat ist ein Klassiker von damals, der heute sein vielfältiges, modernes Comeback feiert.

Es muss nicht immer Eiche sein: Die Holzart Merbau besticht durch Eleganz und Grazie und verleiht eine exklusive Atmosphäre.

Wie hochwertig, freundlich und dynamisch ein Fischgrat im Büro sein kann, beweist dieses Foto.

Wir bieten Fischgrat in Eiche in unterschiedlicher Haptik und vielfältigen Farbmöglichkeiten an.



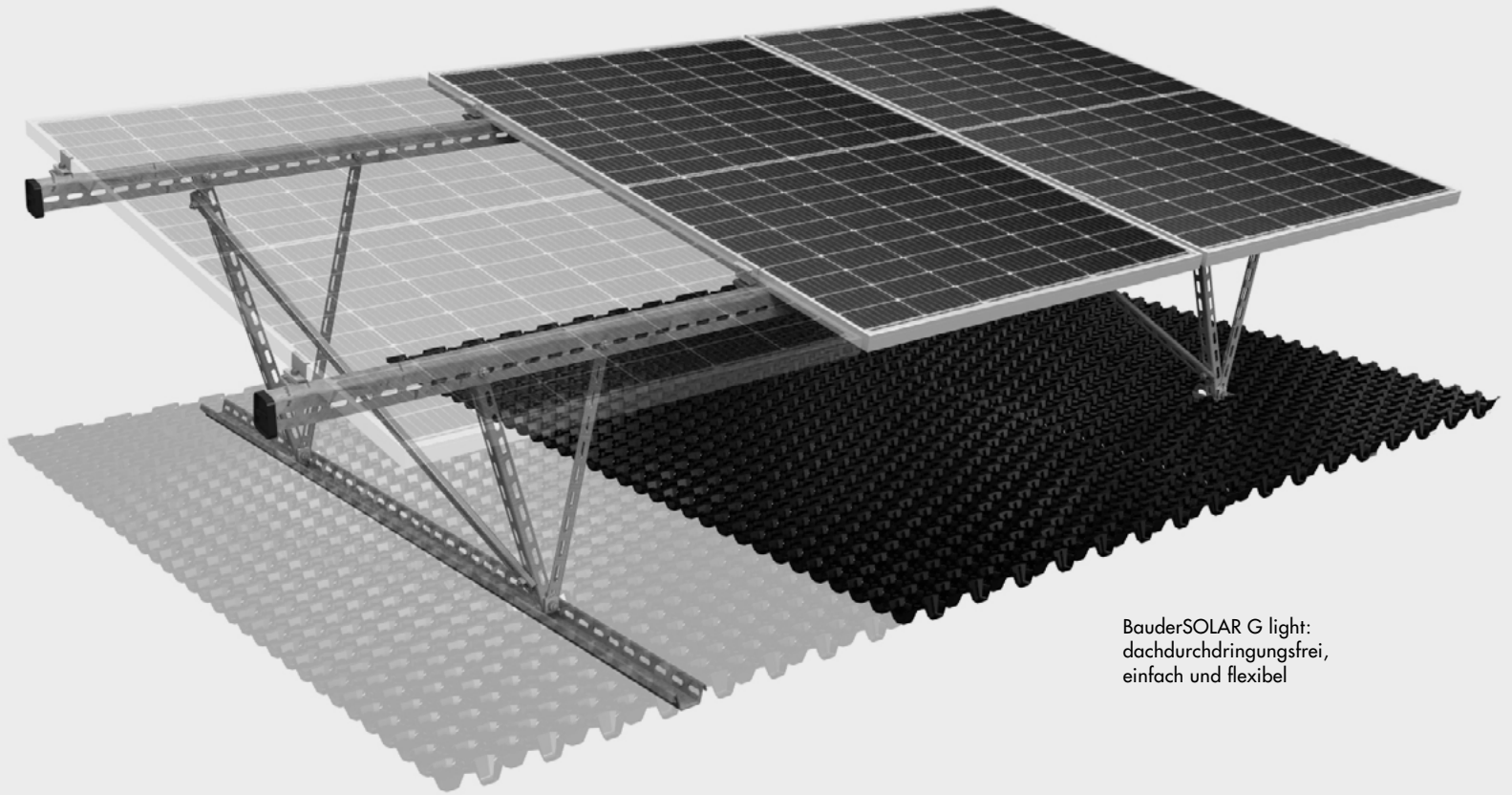
Schönheit in voller Länge! Die raumlangen Schlossdielen sind ein weiteres Highlight bei uns. Es sind Längen bis zu 15 Meter möglich.

Auch bei unseren haptisch vielseitigen Schlossdielen bieten wir zahlreiche Holzarten und Farbmöglichkeiten an.

INFOS

Besuchen Sie unsere Ausstellung Sulz in Vorarlberg, Österreich – wir zeigen Ihnen gerne unsere Vielfalt. Oder nehmen Sie mit uns Kontakt auf:

Thomas Strauss
Verkaufsleitung Schweiz + Vorarlberg
thomas.strauss@bawart-parkett.ch
T +41 79 943 1804



BauderSOLAR G light:
dachdurchdringungsfrei,
einfach und flexibel

Photovoltaik und Dachbegrünung – eine gute Kombination

Wegen einer Photovoltaikanlage auf eine Dachbegrünung verzichten?
Auf keinen Fall, denn mit dem richtigen System ergänzen sich Solar, Retention
und Gründach perfekt. Der nachfolgende Beitrag wurde in Zusammenarbeit
mit der Paul Bauder AG verfasst.

Eine PV-Anlage auf dem Dach leistet einen wichtigen Beitrag zur Energiewende. Wird das Dach nun mit einer Begrünung kombiniert, sieht das nicht nur optisch gut aus, sondern bringt auch viele weitere Vorteile. Zum Beispiel halten Gründächer die Innenraumtemperatur der Attikawohnungen stabiler, sie schützen die Dachabdich-

tung vor extremen Temperaturschwankungen und verbessern das Mikroklima. Zudem bieten sie einen Ersatzlebensraum für Insekten. Mit einem Gründachaufbau wird Regenwasser auf dem Dach wie ein Schwamm aufgesogen und zurückgehalten. Ein Teil davon fließt verzögert ab, ein anderer Teil verdunstet. Der natürliche



Bodenschienen und Grundplatten werden gemäss Plan verlegt.



Einfache Montage der V-Träger auf Bodenschiene: einklicken, verschrauben.



Diagonalprofile montieren.



Fertig montierte PV-Unterkonstruktion mit Substrat als Ballast.



Die PV-adaptierte Begrünung wächst bereits. Dank niedrigwachsender Pflanzen beeinträchtigt sie die PV-Leistung nicht.



Solarmodule mit Klemmen einfach montiert.



Begrünung bereits wenige Wochen nach der Ansaat.

Wasserkreislauf schliesst sich. Zusätzliche Massnahmen zur Einhaltung der Regenwasser-Einleitbeschränkung sind nicht notwendig. Ohne Zweifel, die Fähigkeit der Regenwasserrückhaltung auf Dächern bei Starkregen ist heute und in der Zukunft von grösster Wichtigkeit, um Überschwemmungen zu vermeiden. Der Retentionsaufbau mit der PV-Unterkonstruktion BauderSOLAR G light vermag mit 12cm Substratstärke rund 90 Liter Regenwasser pro Quadratmeter zu speichern. Der Aufbau erreicht einen Abflussbeiwert C von 0,1. Auflagen von Städten und Gemeinden lassen sich einfach und kostengünstig einhalten. Das Dach ist schön anzusehen.

Dachsystem und Modulunterkonstruktion aus einer Hand

Die PV-Modulunterkonstruktion wird in den Gründachaufbau integriert und vom Dachspezialisten montiert. Damit sind die Funktionalität des Dachsystems, die Begrünung und die Fixierung der PV-Anlage sichergestellt. Der Solarexperte kümmert sich um den Anschluss. BauderSOLAR G light ist die dachdurchdringungsfreie und besonders leichtgewichtige Unterkonstruktion. Dank ihrer Flexibilität lässt sie sich fast überall und unter fast jedes PV-Modul einbauen. Die Montage ist äusserst einfach. Vormontierte V-Träger werden auf die Bodenschienen eingeklickt und verschraubt. Substrat und Retentionselement dienen als Ballast. Die PV-Module

werden mit Klemmen auf den Horizontalträgern fixiert. Bauder berechnet vorab die notwendige Anzahl Stützen sowie die Substratmenge. Die Baustellenbetreuung von der Planung bis zur Übergabe an den Elektriker kommt vom Hersteller.

DIE VORTEILE AUF EINEN BLICK

- bestmögliche Kombination von Dachbegrünung, Abflussverzögerung und Photovoltaik mit maximalen Erträgen sowie allen weiteren Vorteilen einer Dachbegrünung
- durchdringungsfreie Montage, das Dach bleibt dicht
- Ballastierung erfolgt durch die Substratschicht
- hohe Bodenfreiheit verhindert die Verschattung der Module durch Vegetation
- besonders leichte und flexible PV-Modulunterkonstruktion
- freie Modulwahl

DACHSYSTEME

- | | |
|------------------------|-----------------------|
| – Bauder Burkolit Plus | – Bauder EGV 3,5 |
| – Bauder Super AL-E | – BauderPLANT E |
| – BauderPIR FA TE | – BauderGREEN SV 300 |
| – BauderPIR FA Gefälle | – BauderSOLAR G light |

«Ruck zuck Bad verputzt!»

Der innovative Renovierputz akurit RP RAPID MG

Der Umbau des eigenen Badezimmers in eine Wellness-Oase hat in den vergangenen Jahren zunehmend an Bedeutung gewonnen. Dabei zählt die Renovierung des Badezimmers zu den umfangreichsten und zeitintensivsten Modernisierungsmassnahmen im Innenbereich. Oft müssen dabei erhebliche Abbruch- und Installationsarbeiten geleistet werden – vor allem, wenn der Grundriss verändert oder altersgerechte Aspekte berücksichtigt werden sollen. In diesem Fall müssen meistens die alten Plattenbeläge vollständig abgeschlagen werden. Dabei

entstehen grosse Flächen, die ausgeglichen und verputzt werden müssen.

Bei den unterschiedlichen Auftragsdicken haben herkömmliche Putze hierbei oft zu lange Trocknungszeiten, bis die Flächen wieder mit Platten belegt werden können. Das kann die Fertigstellung der neuen Wellness-Oase unnötig verzögern. Mit dem akurit RP RAPID MG, dem schnell abbindenden Renovierputz, lässt sich die Wartezeit auf die Belegreife mit keramischen Platten radikal verkürzen. Durch seine kristalline Wasserbindung (schnell trocknend und erhärtend) sowie schwindkompensiert können die Platten bereits nach zwölf Stunden aufgebracht werden. Lange Stand- und Austrocknungszeiten gehören mit dem akurit RP RAPID MG der Vergangenheit an.

Der akurit RP RAPID MG spart nicht nur Zeit, sondern er ist auch extrem vielseitig und eignet sich für die folgenden Anwendungen: Ausgleichen, Ausbessern und Verputzen von Wandflächen; als Grundputz zur nachfolgenden Verlegung keramischer Platten im Innenbereich; ideal als Untergrund für grossformatige Platten $\geq 1600 \text{ cm}^2$; für Küchen und Bäder im häuslichen Bereich; zum Egalisieren unebener Wandflächen.

Der Renovierputz akurit RP RAPID MG ist mineralisch, diffusionsoffen, hydraulisch erhärtend und für Untergründe mit ausreichender Festigkeit hervorragend geeignet. Hierzu zählen z.B. zementäre Altputze der Mörtelgruppen P II oder P III, Kalkzement- und Zementputze (CS II, CS III und CS IV gemäss DIN EN 998-1), Zementestriche und Beton, Backsteine, Leichtbacksteine, Zementsteine, Porenbetonsteine, Porenbeton und Kalksandsteine.

Nach der Grundierung des Untergrundes kann der Renovierputz akurit RP RAPID MG einlagig in Schichtdicken von 5 bis 40 mm aufgetragen werden. Für den weiteren Plattenbelag kann die Fläche bereits nach ca. zehn Stunden oberflächenrau abgezogen werden. Dank seiner leichten Verarbeitbarkeit in Verbindung mit einem spannungsarmen, schnellen Erhärtungsverlauf und kurzen Austrocknungszeiten können die Platten nach weiteren zwei Stunden aufgebracht werden. So lassen sich bereits nach zwölf Stunden die verputzten Wandflächen mit Platten belegen.



Der akurit
RP RAPID MG –
sicher, schnell
und unschlagbar.



INFOS

Sievert AG
Aspstrasse 44
8472 Ober-Ohringen (Seuzach)
T +41 52 235 38 00
info@sievert.ch
sievert.ch

sievert
akurit

Handwerker-Center – alles aus einer Hand

Nach dem Umbau des Handwerker-Centers in St.Gallen bietet der Shop seinen Kundinnen und Kunden eine übersichtliche und weitreichende Verkaufsfläche. Dabei bleibt der Shop seiner Philosophie «Alles aus einer Hand» treu.

Zum Jahreswechsel hat die Plättli Ganz AG ihr Handwerker-Center in St.Gallen umgebaut. Der Shop ist nun offener und einladender gestaltet. Da die Regale tiefer gesetzt wurden, ist mehr Raum und Platz entstanden. Die Dispositions-Arbeitsplätze sind neu angeordnet und damit kundenfreundlicher ausgerichtet worden. Zudem wurde ein ehemaliges Büro, das zuletzt als Lager diente, rückgebaut, um der neuen Werkzeugwand Platz zu machen. Sie dient als Musterausstellung für den Werkzeugbedarf von Profi-Handwerkern oder Privatpersonen, die ihr Werkzeug direkt im Shop bestellen können. In der Regel steht es nach zwei bis drei Tagen vor Ort abholbereit zur Verfügung.



Damir Elezi (Teamleiter Handwerker-Center, Verkauf Aussendienst) und Pia Blöchliger (Leitung Verkauf und Beratung Innendienst).

GANZ GOLIATH® – die starke Hausmarke

Das Hauptsortiment des Shops umfasst sämtliches Baumaterial und Handwerker-Verbrauchsmaterial, welches gängige Lieferanten anbieten. Insbesondere die Produkte der Hausmarke GANZ GOLIATH® erfreuen sich grosser Nachfrage. Der Goliath®-Bauschaum, der Goliath®-Baukleber sowie das Goliath®-Schutz- und -Abdeckvlies sind Qualitätsprodukte, die Plättli Ganz zu attraktiven Preisen anbietet.



Blick in den neuen Shop in St.Gallen.

Alles aus einer Hand

Sämtliche bestellte Ware kann direkt ab unserem Lager abgeholt werden. Grössere Bestellmengen liefert Plättli Ganz mit eigenen Lastwagen, zu denen auch Kranfahrzeuge gehören, an die gewünschte Adresse – eben alles aus einer Hand. Das Angebot im Handwerker-Center wird durch den integrierten Hilti Store mit einer Vielzahl von Hilti-Produkten ergänzt. Das eigene Hilti-Verkaufsteam gibt fachkundige Auskunft und berät bei der Auswahl des richtigen Werkzeugs.

Das Shop-Team freut sich auf Ihren Besuch oder Ihre telefonische Anfrage.

INFOS

Montag–Donnerstag 7.00–12.00 und 13.00–17.00 Uhr
Freitag 7.00–12.00 und 13.00–16.00 Uhr

Plättli Ganz Handwerker-Center
Simonstrasse 7, 9016 St.Gallen
T +41 71 282 85 50, plaettli-ganz.ch

Plättli Ganz ist mit weiteren Handwerker-Centern in Gossau und Schaan vertreten.

Gute Gründe für PREFALZ – und nicht irgendetwas!

PREFALZ Farbaluminiumbänder – langlebig, geschmeidig und vielseitig einsetzbar.
Kein Produkt ist wie das Original von PREFALZ.



Entscheiden Sie sich für PREFALZ, denn Falzband ist nicht gleich Falzband. Bei den Bändern und Blechen aus Aluminium zeigen sich grosse Unterschiede. Darum ist es höchste Zeit, einige starke Vorteile aufzuzeigen.

PREFALZ Vorteil 1:

Die Aluminiumbänder und -bleche von PREFALZ sind garantiert rostfrei. Darüber hinaus wurde das Material mit der farbbeständigen P.10-Oberfläche ausgerüstet. Alle Farben widerstehen äusseren Einflüssen und Belastungen, sind UV-, farb- und witterungsbeständig und nicht brennbar (A1 nach EN 13501 1). Dieses Versprechen wird untermauert mit 40 Jahren Garantie auf Material und Farbe. Alle Details zur Garantie sind zu finden unter prefa.at/garantie.

PREFALZ Vorteil 2:

PREFALZ ist besonders geschmeidig und somit sehr gut zu formen und zu verarbeiten. Vom geschwungenen Bogendach bis zu komplizierten Dachausbauten, Kuppeldächern oder komplexen Dachlandschaften – die Einsatzmöglichkeiten sind schier endlos. Auch in der kalten

Jahreszeit lässt sich PREFALZ selbst bei niedrigen Temperaturen problemlos verlegen.

PREFALZ Vorteil 3:

Wegen seines geringen Gewichts zwischen 2,2 und 2,3 kg pro Quadratmeter Dachfläche (je nach Bandbreite) eignet sich PREFALZ nicht nur für Neubauten, sondern auch ideal für die Sanierung von Altsubstanz.

PREFALZ Vorteil 4:

PREFALZ wird in insgesamt 19 Standardfarben geliefert, 14 davon in P.10-Qualität. Je nach Wunsch ist die Oberfläche in glatt oder stucco erhältlich. Diese Farbvielfalt bietet dem Planer viele kreative Gestaltungsmöglichkeiten, farblich passend zu den über 5000 Produkten im PREFALZ-Komplettsystem.

INFOS

PREFALZ (Schweiz) AG
Farbstrasse 31, 8800 Thalwil
T +41 71 952 68 19, prefa.ch



Schönheit und Schutz für die ganze Saison

Von der Grundreinigung über Lack und Öl bis hin zu Reinigung und Pflege – die Deck-Linie erfüllt jeden Wunsch für den Aussenbereich aus Holz oder WPC. Mit LOBA hält der Lieblingsplatz jeder Witterung stand.

Endlich ist der Frühling da – und der Wohnraum erweitert sich um Terrasse und Garten! Wer seinen Lieblingsplatz im Freien neu anlegen, farblich auf die Architektur abstimmen oder auffrischen möchte, erhält bei LOBA die passenden Produkte: Ob Grundreiniger und Spezialgrundierung, Lack und Öl oder Pflegeartikel für Holz und WPC – die Deck-Linie erfüllt jeden Wunsch.

LOBA bietet zwei umweltverträgliche Color-Veredelungssysteme für den Aussenbereich, die sich von Profis und Endverbrauchern sicher anwenden lassen und einen grossen Gestaltungsspielraum eröffnen: Ihre attraktive Farbpalette reicht von stylischem Grau über freundliches Hell- oder Rotbraun bis hin zu klassischem Dunkelbraun. Während das Lacksystem eine elegante, «clean» Wirkung erzielt, unterstreicht das Ölsystem die Natürlichkeit des Holzes.

Wer einen extrem lang anhaltenden Schutz vor UV-Strahlung, Nässe und Frost sucht, findet ihn in dem wasserbasierten Lack DeckFinish Color: Das Universaltalent punktet durch Langlebigkeit, Chlorbeständigkeit sowie einen geringen VOC-Wert. DeckFinish Color wird im System mit DeckPrepare verarbeitet. Die Spezialgrundierung verzögert die witterungsbedingte Vergrauung des Holzes und verstärkt die Schutzwirkung der Versiegelung. Ist eine natürliche Optik gewünscht, so überzeugt das pflanzlich basierte, rutschhemmende DeckOil Color (BGR 181) für die tiefenwirksame, atmungsaktive Imprägnierung aller Holzoberflächen im Aussenbereich. Zur Steigerung der Schutzwirkung empfiehlt sich ebenfalls DeckPrepare.

Weitere Informationen zur Veredelung, Reinigung und Pflege von Terrassenhölzern erhalten Sie unter loba.de/Deck-Linie.

Über LOBA

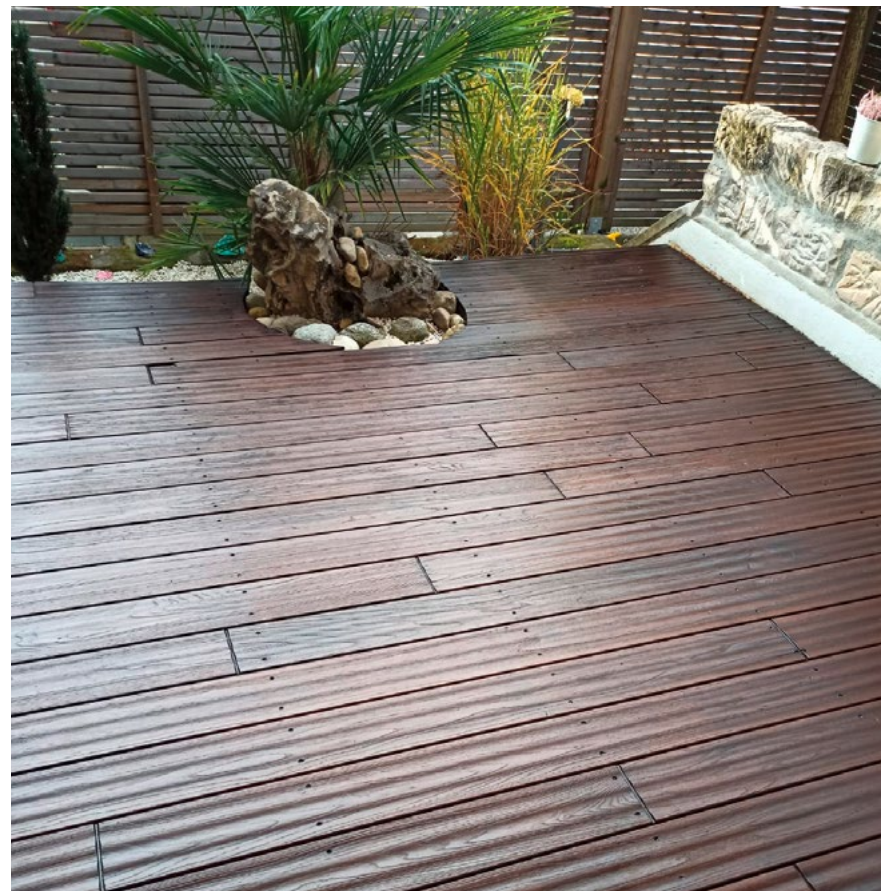
Gestaltung, Veredelung und Pflege von Parkett- und Holzfussböden bilden seit fast 100 Jahren das Kerngeschäft des Unternehmens mit Sitz in Ditzingen bei Stuttgart. Weitere Aktivitäten gibt es im Bereich der

Beschichtung von elastischen und zementären Belägen. LOBA besitzt Tochtergesellschaften in Brasilien und China sowie Joint Ventures mit Wakol in Polen und Nordamerika. Die LOBA-Gruppe beschäftigt aktuell rund 130 Mitarbeitende, davon 100 am Standort Ditzingen. Technische Exzellenz, qualitativ hochwertige Produkte und eine äusserst ausgeprägte Kundenorientierung bilden die Schlüsselfaktoren für den Erfolg der Marke LOBA in über 60 Ländern – seit 1922. LOBA On Top!

BEZUGSQUELLEN

Die Produkte der Loba GmbH & Co. KG können über die Zuffelato & Wirrer AG bezogen werden.

zuffelato-wirrer.ch





Die Betonoptik des Bodens passt hervorragend zu den Ziegelsteinen und zum Mobiliar im Boxraum.



Fugenloser Boden im Industriestil

Rauer Charme, robust und einzigartig in der Oberflächenoptik:
Der zementgebundene Gussboden verkörpert den trendigen Industriestil
und erobert die Wohnkultur.

Der Boxclub «Box Fit St. Gallen» bietet seinen Mitgliedern nebst den zwei öffentlichen Hallen in der Stadt St. Gallen eine weitere Trainingsmöglichkeit: In Abtwil SG steht den Boxerinnen und Boxern in einem Ziegelsteinbau ein 90 m² grosser Trainingsraum zur Verfügung. Vor rund einem Jahr hat der Club dort einen zementgebundenen Gussboden eingesetzt. Jener ist vom Industriestil inspiriert, der seinen Ursprung in den 1960er- und 1970er-Jahren von London und New York hat: Damals haben Künstler aus Mangel an finanziellen Mitteln alte leer stehende Fabriken in Wohnraum und Ateliers verwandelt.

Unikat ohne Fugen

Verglichen mit anderen fugenlosen Böden ist der Einbau eines zementgebundenen Gussbodens einfach. Die Nivelliermasse wird nach dem Giessen manuell glattgestrichen, grundiert und anschliessend versiegelt. Das Ergebnis ist ein Unikat: Die fugenlose Oberfläche zeigt effektvolle Farbschattierungen, wie sie nur in diesem einen Raum vorkommen. «Mit dem vom Industriestil geprägten Boden bieten wir etwas Spezielles im mittleren Preissegment und erzielen eine aussergewöhnliche Wirkung», erklärt Walter Micone, Leiter Parkettabteilung bei der Zuffelato & Wirrer AG.

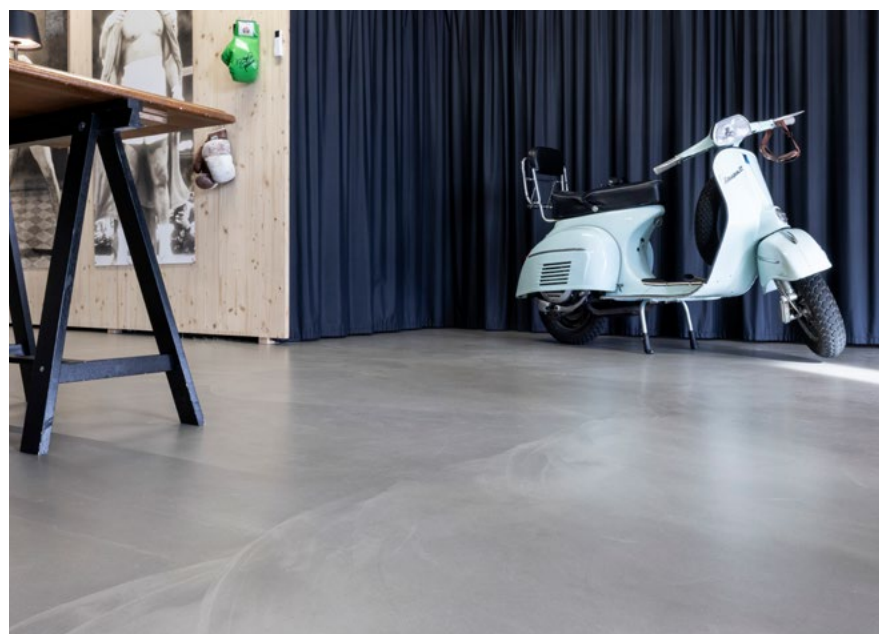
Robuster Charmeur

«Die Betonoptik des Bodens passt hervorragend zu den Ziegelsteinen und zum Mobiliar im Boxraum», sagt Walter Micone. Da der langlebige Boden keine Fugen aufweist, ist er hygienisch und einfach zu reinigen. Dank der Versiegelung ist er wasserfest und unempfindlich gegen Säure, Flecken und Schläge. Deshalb eignet er sich insbesondere für stark beanspruchte Flächen. Aber nicht nur: Trotz seiner Robustheit verleiht er dank individueller Oberflächenzeichnung jedem Raum eine wohnliche Atmosphäre mit rauem Charme.

Für Bäder und Küchen geeignet

Der Industriestil ist ein anhaltender Trend in der Wohnkultur. «Wir empfehlen den zementgebundenen Guss-

boden nicht nur für Keller-, Sport- und Freizeiträume, sondern auch für Kleinflächen wie Bäder oder Teilflächen in der Küche», sagt Walter Micone. «Eine Bauherrschaft hat beispielsweise kleinere stark beanspruchte Parkettflächen – wie den Eingangsbereich oder die Haustierfutterecke – durch einen Gussboden ersetzen lassen.» Aktuell bietet Zuffelato & Wirrer den Boden in einem Farbton an, weitere sind in Prüfung. Die neutrale grau-olivfarbene Betonoptik harmoniert ideal mit Glas, Holz oder Keramik und ist zeitlos. Sie fügt sich in verschiedene Einrichtungsstile ein, ob modern, klassisch oder ländlich.



Jeder Boden ein Unikat: Die fugenlose Oberfläche des zementgebundenen Gussbodens zeigt effektvolle Farbschattierungen.

BAUFAKTEN

Objekt:	Box- und Eventraum
Auftrag:	Renovation Boden
Bauherrschaft:	Box Fit St. Gallen
Material:	Zementgebundener Gussboden
Projektleitung:	Walter Micone

RAK Ceramics – die hohe Kunst der Keramikfliese

Die Fliese – eine Verbindung aus fein gemahlenden und veredelten Mineralstoffen ermöglicht es, unter hohem Druck, Kunstwerke entstehen zu lassen. Sie ist schon lange viel mehr als ein rein zweckdienlicher Boden- oder Wandbelag. Designobjekte bekommen ein neues prägendes Raumgefühl.



RAK Ceramics hat es sich zur Aufgabe gemacht, mit seinen Fliesenkollektionen nicht nur durch höchste Ansprüche an Qualität, sondern auch durch neue und besondere Designs und eine breite Produktpalette an Farben und Formaten zu punkten.

Stage

Kein besserer Weg, um eine entspannende Umgebung zu schaffen. Der Charme des Steins wird durch die Serie Stage neu interpretiert und verwandelt sie in eines der am meisten bevorzugten Materialien in der zeitgenössischen Architektur. Die solide, resistente und extrem vielseitige Platte mit Steineffekten besitzt einzigartige und sehr effektvolle technische Eigenschaften. Um eine überein-

stimmende und reale Wirkung zu erhalten, hat sich RAK Ceramics von verschiedenen aus der Natur kommenden Steinarten inspiriert.

Eine traditionelle Stimmung wird mit modernen Reizen neu definiert und ist die perfekte Designlösung, um einen entspannten Lebensraum zu realisieren.

INFOS

RAK Ceramics CE GmbH
Otto-Hahn-Strasse 7
DE-64579 Gernsheim
rakceramics.com

RAK
CERAMICS

HERZLICH WILLKOMMEN in der Ganz Gruppe

PLÄTTLI GANZ AG



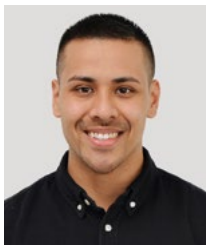
NAME: Damir Elezi
STANDORT: St. Gallen
FUNKTION: Teamleiter Handwerker-
Center/Aussendienst
EINTRITT: 1. November 2021



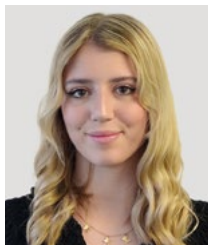
NAME: Stefanie Schoop
STANDORT: St. Gallen
FUNKTION: Teamleiterin Logistik
EINTRITT: 1. Januar 2022



NAME: Ilaria Toniolo
STANDORT: St. Gallen
FUNKTION: Sachbearbeiterin
Innendienst Keramik
EINTRITT: 1. Januar 2022



NAME: Philipp Schibli
STANDORT: St. Gallen
FUNKTION: Sachbearbeiter
Innendienst Baumaterial
EINTRITT: 1. März 2022



NAME: Luana Livia Dietschweiler
STANDORT: St. Gallen
FUNKTION: Sachbearbeiterin
Innendienst Keramik
EINTRITT: 1. April 2022



NAME: Kristjan Dushi
STANDORT: St. Gallen
FUNKTION: Sachbearbeiter
Innendienst Baumaterial
EINTRITT: 1. April 2022

ZUFFELATO & WIRRER AG



NAME: Karsten Kammer
STANDORT: St. Gallen
FUNKTION: Bodenleger mit Fachrichtung
Parkett & elastische Böden
EINTRITT: 1. Januar 2022



NAME: Stefan Tschumper
STANDORT: St. Gallen
FUNKTION: Leiter Zentrale Dienste
EINTRITT: 1. Januar 2022



NAME: Yvonne Schumann
STANDORT: St. Gallen
FUNKTION: Gruppen-Marketing
EINTRITT: 10. Januar 2022

GANZ & CO. AG

Designböden der besonderen Art

Designböden sind wahre Allrounder und werden immer beliebter im privaten und gewerblichen Einsatz. Lang bewährt hat sich auf diesem Gebiet die JOKA Kollektion Designböden 555 mit ihrem authentischen Design und verschiedenen Formaten.



Die bewährte JOKA Kollektion Designböden 555 ist mit insgesamt 72 Dekoren sehr umfangreich. Erweitert wird diese nun in der Kollektion Designböden 555 Cycle: Ausgewählt wurden 6 Dekore, die im neuen Format 11,43 × 60,96 cm erscheinen. Die 16 verschiedenen Planken pro Dekor bieten eine naturgetreue Optik und ermöglichen ein wiederholungsarmes Verlegebild. Sie können sowohl im eleganten Fischgrat, im ruhigen Leiterverband als auch als unregelmässiger Verband verlegt werden. Mit den variablen Verlegemöglichkeiten kann so die Optik eines klassischen Parkettbodens erreicht werden, der zusätzlich die Vorteile eines Designbodens bietet.

Wohngesunde Zertifizierung

Planken können einfach ausgetauscht werden, mit einer Aufbauhöhe von nur 2,5 mm hat sich die Klebevariante

bewährt und nicht zuletzt überzeugt diese Kollektion durch ihre wohngesunde Zertifizierung. Alle Produkte aus der Kollektion Designböden 555 sind phthalatfrei. Die Kombination verschiedener Varianten erlaubt reizvolle Möglichkeiten: So ist die Kombination mit nicht dekorgleichen Planken aus der Kollektion Designböden 555 möglich, wodurch sich unterschiedliche Designstile realisieren lassen. Verlegerichtungen können kombiniert, Räume strukturiert und Zonen raffiniert gestaltet werden.

INFOS

Jordan Suisse AG
Amsleracherweg 8, 5033 Buchs
T +41 58 455 09 60
info@jordan-suisse.ch, jordan-suisse.ch



UNSERE PARTNER

DEUTSCHE
STEINZEUG  **AGROB BUCHTAL**



PAVIGRÉS[®]
GRUPO



BAUWERK[®]
Parkett

RAK
CERAMICS



sievert



**PLÄTTLI
GANZ** Baumaterial
Keramik
Trockenbau

Bereich Keramik

Ausstellungen:

Simonstrasse 7–10
9016 St.Gallen
T +41 71 282 85 00

Zwirnerstrasse 9
8304 Wallisellen
T +41 44 278 15 15

Im alten Riet 40
9494 Schaan
T +423 236 18 80

Chaltenbodenstrasse 6b
8834 Schindellegi
T +41 43 888 10 50

Bereich Baumaterial

Handwerker-Center:

Simonstrasse 7–10
9016 St.Gallen
T +41 71 282 85 50

Moosburgstrasse 3953
9200 Gossau
T +41 71 388 20 20

Im alten Riet 40
9494 Schaan
T +423 236 18 80

plaettli-ganz.ch

Bereich Gebäudehülle

Simonstrasse 10
9016 St.Gallen
T +41 71 282 82 00



**GANZ
VERLEGARBEITEN**

Simonstrasse 7–10
9016 St.Gallen
T +41 71 282 85 90

ganz-verlegearbeiten.ch

**ZUFFELATO
WIRNER**

Simonstrasse 10
9016 St.Gallen
T +41 71 282 82 20

zuffelato-wirner.ch